

Presseinformation

21. März 2019

Henkel auf der Ligna 2019: Neue Klebstoffe, digitale Lösungen und 3D-Druck-Anwendungen

Henkel treibt Innovationen in der Möbelindustrie voran

Düsseldorf / Hannover – Ob moderne Technologien, innovative Produkte, umfassende Services oder kontinuierlicher Entwicklungsvorsprung: Henkel baut seine führende Position als gefragter Innovationspartner für Klebstoff-Systeme weiter aus. Auf der Fachmesse Ligna 2019 präsentiert das Unternehmen vom 27. bis 31. Mai in Hannover Experten und Entscheidern aus der Möbelindustrie in Messehalle 17 auf Stand C21 neue Klebstoffentwicklungen, Smart Services im Rahmen der Henkel-Digitalisierungsoffensive und zukunftsweisende Projekte wie neue 3D-Druck-Anwendungen.

Die zweijährig stattfindende Fachmesse für Werkzeuge, Maschinen und Anlagen für die Holzbe- und -verarbeitung zählt zu den international wichtigsten Branchenereignissen. Henkel nutzt dieses Forum, um in diesem Jahr neben neuen Klebstoffen und umfangreichen Services auch innovative Lösungen für Industrie 4.0 sowie den 3D-Druck vorzustellen.

Premiere für neuen Schmelzklebstoff Technomelt PW 863

Für Kunden aus verarbeitender Industrie und Handwerk präsentiert Henkel in Hannover erstmals seinen Technomelt PW 863. Der neue Schmelzklebstoff basiert auf den im Unternehmen vorangetriebenen innovativen Polymertechnologien, deren wohl bekanntestes Einsatzgebiet in der Möbelindustrie das „reactTec“-Verfahren ist.

„Zusammen mit unseren Partnern haben wir reactTec entwickelt, weil Industriekunden von uns innovative Problemlösungen erwarten und schätzen“, weiß Jörg Kienle, Technical Customer Service (TCS) Projektmanager bei Henkel. „Die bekannten Probleme traditioneller Kaschierverfahren – Formaldehyd-Emissionen beim Einsatz



von Harnstoffharzen oder Qualitätseinbußen bei der Verwendung von wassergelösten PVAc-Dispersionen – bestehen bei unserer Technologie nicht. Stattdessen greifen wir auf thermoplastische, lösemittel- und wasserfreie Hotmelts zurück, die unter Wärmeeinwirkung reaktiviert werden. Mit reactTec können wir unseren qualitätsbewussten Kunden folglich eine effektive, kostengünstige Lösung anbieten, die zudem durch hohe Ressourcen- sowie Energieeffizienz besticht.“

Die Vorteile dieser einzigartigen Polymertechnologie kommen ebenfalls beim neuen Technomelt PW 863 zur Geltung. Dieser gehört zur Gruppe der Polyolefin-Klebstoffe und zielt auf Anwender ab, die industriell Holzwerkstoffplatten kaschieren. Mit einer von Henkel speziell entwickelten Polymerarchitektur hebt sich dieser Klebstoff deutlich von anderen Polyolefin-Klebstoffen und Hotmelts auf EVA-Basis ab. Die wichtigsten Produkt- und Verfahrensvorteile des Technomelt PW 863 bringt Kienle, auf den Punkt: „Hohe Wärmestandfestigkeit bis 110°C, ein harter Klebstofffilm, niedriges Auftragsgewicht, sowie ein hervorragendes Aufschmelzverhalten. Diese vier Trümpfe und die Möglichkeit der Applikation sowohl auf Standardmaschinen als auch bei Vorschubgeschwindigkeiten von über 55 m/min machen Technomelt PW 863 zum echten Shooting Star.“

Technomelt PW 866 aufgewertet – Portfolio an PUR-Klebstoffen ausgebaut

Seinen bewährten Technomelt PW 866 – ein Allrounder speziell für die Profilmantelung mit Dekorpapieren, Furnieren oder CPL – hat Henkel nach seiner Markteinführung auf der Ligna 2017 weiter optimiert und dessen Eigenschaften deutlich verbessert. Für Kunden besonders interessant ist die jetzt höhere Thermostabilität und die exzellente Anfangshaftung, die für stabile Produktionsprozesse und erstklassige Endproduktqualität sorgt.

Bei der Fertigung von Möbeln oder der Veredlung von Bauteilen stehen zudem Sicherheits- und Gesundheitsaspekte für Mensch und Umwelt immer stärker im Fokus. Deshalb werden emissionsfreie und deutlich Isocyanat-reduzierte Klebstoffe immer häufiger nachgefragt. Henkel hatte mit der Einführung von PUR-Klebstoffen frühzeitig reagiert und treibt als Pionier seit langem die kontinuierliche Weiterentwicklung dieses Segments voran.

Das Unternehmen bietet ein breites Portfolio an PUR-Klebstoffen und entwickelt dieses stetig weiter. Die führende Marktposition bei Micro-Emission (ME) Produkten



und kennzeichnungsfreien (sog. label free) Klebstoffen fußt auf einem vertrauensvollen Kundendialog, den das Unternehmen auch auf der Ligna pflegen wird.

Digitalisierungsoffensive mit „Henkel Adhesives eShop“ und „Henkel Connect“ gestartet

Mit Blick auf Industrie 4.0 stellt Henkel zur Ligna seine strategisch und langfristig angelegte Digitalisierungsoffensive vor. Die immer umfassendere Ausstattung des Vertriebs mit IT-Tools ist dabei nur ein Baustein. „Für Henkel steht die umfassende Vernetzung unserer Partner in der Wertschöpfungskette an zentraler Stelle“, stellt Oliver Klewe, Business Development Manager für die Holz- und Möbelindustrie, klar und erklärt weiter: „Erst durch digitale Datenkommunikation unter- bzw. miteinander und eine intelligente Dateninterpretation können wir maximale Effizienz und Prozesstransparenz erreichen. Hiervon profitieren natürlich unsere Kunden und zugleich stärken wir nachhaltig unsere Position als Innovationspartner der Möbelindustrie.“

Ein wichtiger Schritt im Rahmen der Digitalisierung ist der neue Henkel Adhesives eShop, der online allen Kunden rund um die Uhr und an allen Tagen Transparenz und Informationsverfügbarkeit bei der Dokumenten- oder Produktsuche sowie bei Bestellvorgängen bietet.

Zudem stellt Henkel auf der Ligna erstmals sein Smart-Service-Projekt Henkel Connect vor. Hierbei werden Prozessdaten, die während der Klebstoffapplikation anfallen, in eine geschützte Cloud übertragen, dort für Kunden strukturiert aufgearbeitet und zugänglich gemacht. Ziel der Datenkommunikation ist die exakte Prozesskontrolle beim Kunden, um stets eine sehr hohe Produktqualität zu erreichen. Zudem können mit Henkel vernetzte Kunden unkompliziert und sehr effizient auf den TCS des Klebstoffspezialisten zugreifen.

Hochleistungsklebstoffe für Anwendungen im 3D-Druck

Beim Zukunftsthema 3D-Druck profitiert das Unternehmen neben seiner Material- und Technologieexpertise auch vom Know-how-Transfer zwischen seinen unterschiedlichen Geschäfts- und Anwendungsfeldern. Dank des breiten Lösungsangebots, der umfassenden Industrieerfahrung und dem einzigartigen



Marktzugang ist Henkel auch für additive Fertigungsprozesse der ideale Ansprechpartner.

Für unterschiedliche Druckanwendungen bietet das Unternehmen ein breites Portfolio an Hochleistungsmaterialien wie lichthärtende Acrylate, Silikone, Epoxidharze und Polyurethan-Klebstoffe. Diese differenzierten Materialien der nächsten Generation sind darauf ausgelegt, 3D-Druck-Anwendungen und Herstellungsprozesse entsprechend der geforderten Funktionalitäten und Designs zu optimieren. Zudem bietet Henkel Klebstofflösungen für die Nach- und Weiterverarbeitung von 3D-gedruckten Prototypen und Bauteilen an. Beispielsweise unterstützt das neue Universal-Klebstoff-Kit für 3D-Druck-Anwendungen Kunden bei der Verklebung von Prototypen, um diese in der eigenen Teileveredelung und Möbelfertigung einzusetzen. Die Kooperation mit weiteren Technologieführern wie z.B. HP Inc. oder Origin sowie das neu eröffnete Innovations- und Interaktionszentrum für 3D-Druck in Irland unterstreichen Henkels Anspruch, seine Position als einer der führenden Entwicklungspartner dieser Zukunftstechnologie weiter auszubauen.

„Mit vielen attraktiven Produktlösungen und hochinteressanten Zukunftstechnologien werden wir auf der diesjährigen Ligna unsere umfassende Industriekompetenz weiter schärfen und unsere Position als führender Innovationspartner ausbauen“, schließt Moritz Ultsch, Marketing Manager für die Holz- und Möbelindustrie, ab.

Über Henkel

Henkel verfügt weltweit über ein ausgewogenes und diversifiziertes Portfolio. Mit starken Marken, Innovationen und Technologien hält das Unternehmen mit seinen drei Unternehmensbereichen führende Marktpositionen – sowohl im Industrie- als auch im Konsumentengeschäft: So ist Henkel Adhesive Technologies globaler Marktführer im Klebstoffbereich. Auch mit den Unternehmensbereichen Laundry & Home Care und Beauty Care ist das Unternehmen in vielen Märkten und Kategorien führend. Henkel wurde 1876 gegründet und blickt auf eine über 140-jährige Erfolgsgeschichte zurück. Im Geschäftsjahr 2018 erzielte Henkel einen Umsatz von rund 20 Mrd. Euro und ein bereinigtes betriebliches Ergebnis von rund 3,5 Mrd. Euro. Henkel beschäftigt weltweit mehr als 53.000 Mitarbeiter, die ein vielfältiges Team bilden – verbunden durch eine starke Unternehmenskultur, einen gemeinsamen Unternehmenszweck und gemeinsame Werte. Die führende Rolle von Henkel im Bereich Nachhaltigkeit wird durch viele internationale Indizes und Rankings bestätigt. Die Vorzugsaktien von Henkel sind im DAX notiert. Weitere Informationen finden Sie unter www.henkel.de

Fotomaterial finden Sie im Internet unter www.henkel.de/presse

Kontakt Brandi Schuster
Telefon +49 211 797- 9062
E-Mail brandi.schuster@henkel.com

Presse Büro: Rashid Elshahed
+49 89 1244 5158
henkel.adhesive-technologies@ematepr.com

Folgen Sie uns auch auf Twitter: [@HenkelPresse](https://twitter.com/HenkelPresse)

Henkel AG & Co. KGaA

Folgendes Bildmaterial ist erhältlich:



Technomelt PW 863 basiert auf einer einzigartigen Polymertechnologie für das Kaschieren von Holzwerkstoffplatten.



Breitgefächertes PUR Micro-Emission Portfolio stellt steigende Ansprüche an Arbeitssicherheit in den Mittelpunkt.



Der Loctite 3D-Drucker wurde speziell für den professionellen Einsatz bei der Fertigung von Kleinserien und Prototypen entwickelt.